

Handball-Regionalliga und Volleyball 2. Bundesliga

Willenlos, ideenlos und ohne Mumm

28:38-Pleite für Obernkirchen beim Tabellensechsten Ibbenbüren

Handball (hoh). Mit dem Abstiegsgepenst im Nacken kassierte der MTV Obernkirchen in der Handball-Regionalliga beim Tabellensechsten SV Ibbenbüren eine bittere 38:28-Auswärtspleite.

„Ich bin sehr enttäuscht! Wir haben uns diesmal ganz schlecht und ohne Einstellung präsentiert. Das grenzt bei einigen Spielern an Arbeitsverweigerung. Einige haben einfach zu früh aufgegeben. Während der gesamten Spielzeit haben wir nur eine Nebenrolle gespielt“, stellte der total frustrierte MTV-Trainer Laszlo Benyei fest.

Die Bergstädter agierten wie ein Absteiger. Willenlos, ideenlos und ohne Mumm! Von Beginn an lief der MTV einem Rückstand hinterher. Vor knapp 150 Zuschauern bestimmten die spielfreudigen Hausherren über ein 3:1 und 9:4 die Szenerie. Vor allem die treffsicheren Redecker-Brüder bekam die löchrige MTV-Abwehr nie in den Griff. Bereits beim 18:11-Pausenrückstand war die Partie frühzeitig entschieden.

Im zweiten Durchgang dominierte Ibbenbüren deutlich und führte beim 28:18-Zwischenstand schnell mit zehn Toren. Obernkirchen agierte im Angriff überhastet und machte zahlreiche leichtsinnige Fehler. Ein Aufbäumen war nicht zu erkennen.

Nach dieser kläglichen Vorstellung rückt der Klassenerhalt wieder in weite Ferne!

MTV: Griese 4, Tonkunas 6, Bergmann 1, Bornemann 3, Göing 6, Bierstedt 5, Thielke 1, Mevert 2.

© Schaumburger Zeitung, 29.03.2004

Klassenerhalt für Obernkirchen

MTV schlägt WiWa Hamburg 3:0

Volleyball (seb). Der MTV Obernkirchen hat in der 2. Bundesliga den Klassenerhalt in der Tasche. Durch ein klares 3:0 (25:22, 25:17, 25:20) über WiWa Hamburg beenden die Weiner-Schützlinge die Saison als Tabellenachter.

Trainer Laurenz Weiner musste vor der Partie umstellen. Zuspielerin Simone Förster war krank. Dafür spielte Nadja Dobler, die ihre Aufgabe überzeugend löste. Im Mittelblock fehlte Maike Janssen. Christine Wenk und Claudia Lütjens stopften die Lücke hervorragend.

Die MTV-Spielerinnen gingen voll konzentriert in die Begegnung und lagen im ersten Satz schnell mit 7:3 in Front. Eine perfekte Annahme, genau gestellte Bälle auf die Angreiferinnen Melanie Albers und Gabriele Helms sorgten für die Punkte beim MTV Obernkirchen. Von den guten Leistungen der Angreiferinnen beflügelt, wuchs die komplette Mannschaft über sich hinaus und zeigte eines der besten Saisonspiele. Den ersten Durchgang ließ sich die Weiner-Sechs nicht mehr nehmen.

Auch die Sätze zwei und drei waren eine klare Sache für den MTV. Die Gäste aus der Hansestadt fanden gegen das druckvolle MTV-Spiel kein geeignetes Gegenmittel und ergaben sich in ihr Schicksal. Aber die Hamburgerinnen hatten nach der Partie trotzdem Grund zur Freude. Das Ligabüro teilte mit, dass nur zwei Mannschaften in diesem Jahr aus der 2. Bundesliga absteigen würden.

© Schaumburger Zeitung, 29.03.2004